



Jugendarbeit in Mittelfranken

Newsletter des Bezirksjugendrings Mittelfranken
www.bezirksjugendring-mittelfranken.de

Herbst 2024

Im Fokus.....	<u>Seite 2</u>
Aus dem Bezirksjugendring.....	<u>Seite 4</u>
Politische Bildung.....	<u>Seite 7</u>
Kinder- und Jugendkultur.....	<u>Seite 8</u>
Medienpädagogik.....	<u>Seite 10</u>
Aus dem Bayerischen Jugendring.....	<u>Seite 17</u>
Aus den KJR/SJR.....	<u>Seite 18</u>
Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck.....	<u>Seite 39</u>
Aus den Verbänden.....	<u>Seite 43</u>
Weitere Themen.....	<u>Seite 50</u>
Termine.....	<u>Seite 51</u>

Im Fokus

Politische Bildung ist nicht nur die Vermittlung von Wissen über politische Prozesse und das Parteiensystem.

Politische Bildung ist Demokratieerziehung, ist das Erlernen gewaltfreier Konfliktlösungen, ist wertschätzender Umgang miteinander, ist zuhören...

Politische Bildung ist Kern und Auftrag jeglicher demokratischer, partizipativer Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Wir können jungen Menschen ehrliche Partizipation anbieten – weit mehr als es der Lebensraum Schule auch nur im Ansatz kann. Wir brauchen uns auch nicht verstecken neben großen Stiftungen, die das Schlagwort politische Bildung für sich reklamieren.

Bei uns in der täglichen Arbeit wird das Fundament gelegt:

Rücksicht aufeinander – Respekt voreinander – Empathie füreinander

Erst wenn diese Grundwerte vorhanden sind, kann politische „Streitkultur“ fruchtbar sein und nicht nur destruktiv.

Das ist unsere absolute Stärke in der Breite der mittelfränkischen Jugendarbeit. In Vereinen und Verbänden sowie in festen Gruppen und in offenen Angeboten erreichen wir rund 400.000 Kinder und Jugendliche.

Hier müssen wir weiterhin unserer gesellschaftspolitischen Aufgabe gerecht werden. Jede*r im Rahmen seiner Stärken und Möglichkeiten. Bei der DGB-Jugend heißt das SOLIDARITÄT, die Jugend des deutschen Alpenvereins vermittelt die Bedeutung einer SEILSCHAFT, die gemeinsam einen Berg oder Fels besteigt, die Sportjugend achtet auf FAIR-PLAY, die Bläserjugend und die Chorjugend würden wohl eher von HARMONIE sprechen und bei den Falken ist der Begriff der SOZIALEN GERECHTIGKEIT im Gruppenalltag präsent.

Ob wir uns für ein gutes Miteinander mit der Natur oder für ein gutes Miteinander unter den Menschen einsetzen, all das tun wir im Sinne einer Persönlichkeitsbil-

derung von und mit jungen Menschen. Damit sich diese jungen Menschen als soziale und politische Wesen nicht nur sicher in unserer Gesellschaft bewegen können, sondern sie auch aktiv mitgestalten.

Philipp Seitz, der Präsident des bayerischen Jugendrings sagte dazu in einer Pressekonferenz im Mai: „Demokratie-Bildung und Jugendarbeit sind untrennbar miteinander verbunden. Jugendarbeit ist immer auch Demokratietarbeit, und die Einbeziehung sowie Partizipation von Jugendlichen sind gelebte Demokratie. [...] Das geplante Demokratie-Budget wird zusätzliche Mittel für Initiativen bereitstellen, die Jugendlichen eine stärkere Stimme geben und ihre aktive Beteiligung an demokratischen Prozessen fördern. Wer in die Jugendarbeit investiert, der stärkt auch unsere Demokratie. Die Jugendarbeit ist ein essenzieller, lebendiger Lern- und Erfahrungs-ort der Demokratie.“



Veranstaltung Bezirksjugendring „Du&Dein Bezirk“ 2024

In diesem Sinne müssen wir als Gesellschaft weiter in Jugendarbeit investieren! Wir müssen als Gesellschaft Haltung zeigen. Wir müssen Position beziehen gegen populistische Akteur*innen mit einfachen Antworten. Wir müssen uns einsetzen für Rücksicht aufeinander – Respekt voreinander – Empathie füreinander.

Und wir dürfen laut und klar sagen: JA, natürlich ist unsere Arbeit politische Bildung!

Autor: Simon Haagen, Leiter der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Herbst-Vollversammlung des Bezirksjugendrings

Herzliche Einladung zur Vollversammlung des Bezirksjugendrings am Samstag, 16.11.24 ab 9.30 Uhr im Caritas Pirckheimer Haus in Nürnberg.

Neben interessanten Berichtsgruppen und den notwendigen Formalia beschäftigen wir uns diesmal mit den Wahlergebnissen der Europawahl und welche Handlungsperspektiven sich für die Jugendarbeit daraus ergeben.

Einladung und Anmeldemöglichkeiten folgen. Wir freuen uns über rege Teilnahme.

Überarbeitung der Förderrichtlinien des Bezirksjugendrings Mittelfranken

Im Rahmen der Fortschreibung des Mittelfränkischen Kinder- und Jugendprogramms wurden verschiedene Ideen und Ansätze für die Verbesserung der Förderung diskutiert und beschlossen, dass eine Überarbeitung stattfinden soll. In einem ersten Schritt soll zunächst die Förderung von Projekten und Maßnahmen überarbeitet werden.

Die Überarbeitung soll unter Beteiligung der Antragsteller, also von Jugendringen und Jugendverbänden stattfinden.

Entsprechend soll eine Arbeitsgruppe gebildet werden, bestehend aus:

- Vorsitzender BezJR
- Mitglieder des Förderausschusses BezJR
- Geschäftsführung BezJR
- Sachbearbeiterin Förderung BezJR
- Max. 3 Vertreter*innen der Jugendringe
- Max. 3 Vertreter*innen der Jugendverbände



Aus dem Bezirksjugendring

Bei der VV am Samstag, 16.11.24 sollen die Vertreter*innen der Jugendringe und Jugendverbände benannt werden.

Erster Termin der AG im Dezember 2024, Terminfindung im Rahmen der VV.

Bitte überlegt euch, ob jemand aus euren Reihen daran Interesse hat und ob oder wen ihr ggf. delegieren möchtet.

Wir freuen uns auf eure aktive Teilnahme! Kommt bei Fragen gerne auf uns zu.

Ansprechpartnerin in der Geschäftsstelle:

Yvonne Schulz, Geschäftsführerin

0911/239809-11

Yvonne.schulz@bezjr-mfr.de

Netzwerktreffen Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit in Mittelfranken

am 9. Oktober 2024 von 14 bis 16:30 Uhr

Wir besuchen die LBV-Umweltstation Rothsee. Dort lernen wir die Angebote kennen und probieren gemeinsam Methoden aus, die in der eigenen Arbeit mit jungen Menschen mit und ohne Behinderung zur Umweltbildung umgesetzt werden können.

Weitere Informationen findet ihr [hier](#).

Ansprechperson des Netzwerktreffens:

Theresa Lang

theresa.lang@bezjr-mfr.de

Fachstelle für Jugendarbeit in der Migrationsgesellschaft (ju&mi)



Generation M – Jugend(arbeit) in der Migrationsgesellschaft
Erfahrungen, Perspektiven, Impulse aus der Praxis

Rückblicke und Ausblicke der Fachstellen im Projekt ju&mi - Jugendarbeit in der Migrationsgesellschaft

30. November 2024 im Bellevue Di Monaco, München

Weitere Informationen folgen [hier](#).

Fachtagung für Diversität

„Gesellschaft in Krisen – Gesellschaft im Wandel. Umgang mit diskriminierenden Haltungen“

28. November 2024 im Caritas-Pirckheimer-Haus Nürnberg

Weitere Informationen folgen [hier](#).





Weil weiß nicht nur eine Farbe ist -
Antirassismus-Wochenende
für Aktive in der Jugendarbeit
22. bis 24. November 2024

Gemeinsam möchten wir uns an diesem
Wochenende Zeit nehmen, um uns unse-
rer eigenen Denk- und Handlungsweisen
bewusst zu werden.

Wo kann das, was ich denke, sage oder
tue unbewusst zu Diskriminierung von
anderen Menschen führen?

Welche Privilegien habe ich und andere Menschen nicht?

Was hat Rassismus mit mir zu tun? Wie zeigt sich Rassismus in der Arbeit mit
Kindern und Jugendlichen?

Wie kann ich in meinem Alltag und der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen be-
wusst Diskriminierung entgegenwirken?

Nach einem Einstieg zur Definition und den Strukturen von Rassismus, werden
wir uns intensiv mit dem Thema Selbstreflexion auseinandersetzen, um anschlie-
ßend auf die eigene Arbeit zu blicken und Stellschrauben für eine antirassistische
Jugendarbeit zu finden.

Eingeladen sind alle interessierten Aktiven in der Kinder- und Jugendarbeit, so-
wohl mit als auch ohne Rassismus-Erfahrungen.

Veranstaltungsort: Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung **bis zum 08. Novem-
ber** findet ihr [hier](#).

Runder Tisch SOR-SMC am 08. Oktober 2024

Zielgruppe: Pädagog*innen im Netzwerk SOR-SMC

Das neue Schuljahr beginnt langsam und die Schüler*innen sollen auch in diesem Jahr ein SOR-SMC Projekt planen und durchführen. Was für ein Projekt wollen wir in diesem Jahr angehen, und zu welchem Thema? Wo finden wir Referent*innen dafür? Wer könnte uns dabei unterstützen? Gibt es interessante Methoden, die wir einsetzen könnten?

Nach einem gemeinsamen Austausch werden wir verschiedene Angebote zu Mobbing, Menschenrechten, Rechtsextremismus, LGBTIQ+ für Schüler/-innen kennenlernen, einige Methoden aus diesen Angeboten ausprobieren, um sie dann in der täglichen Arbeit einzusetzen. Wir stöbern zum Beispiel gemeinsam im Koffer voller Demokratie und probieren ihn aus, erleben, wie das Kartenset für eine inklusive Märchenlesung mit Kindern funktioniert und viel mehr....

Weitere Infos und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es [hier](#).

Netzwerktagung im Netzwerk Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage

am 19.02.2025 im Caritas-Pirckheimer-Haus in Nürnberg

Zielgruppe: Aktive im SOR-SMC Projekt in Mittelfranken, Interessierte sind auch herzlich willkommen

Infos zum Programm und Anmeldung folgen [hier](#).

mischen! Abschlussfest der Kinderkulturtage des Bezirks Mittelfranken



Am Sonntag, 13.10.2024 findet von 13:30 – 18:00 Uhr in der Kulturwerkstatt auf AEG Nürnberg das Abschlussfest der diesjährigen Kinderkulturtage unter dem Motto Farben&Formen statt, zu dem ihr herzlich eingeladen seid. Nach einem musikalisch-akrobatischen Opener mit Tim Mohr und dem Spaßkoffer wird eine Ausstellung der Kinderkunstwerke und die Preisverleihung an die Gewinner*innen der Mitmachaktion stattfinden. Zusätzlich wird es vor Ort zahlreiche Mitmachaktionen geben: Von der Druck- und Buttonwerkstatt, über ein Spontanorchester und einer Jonglageschulung, bis zum Graffiti und Kinderschminken ist für alle Kinder zwischen 4 und 12 Jahren etwas dabei.

Das große Finale gibt ein Gastspiel des Theater Mumpfitz: "Jazz für Räuber oder Gretels großer Auftritt". Zeitloses Kasperltheater mit einem gehörigen Maß an Anarchie trifft auf die Klassiker des Jazz.

Kommt vorbei, der Eintritt ist frei!

Fachberatung Kinder- und Jugendkultur

Temporäre Spielstraßen

Die Fachberatung Kinder- und Jugendkultur berät und vernetzt junge Menschen, Fachkräfte und Multiplikator*innen an der Schnittstelle von Jugendarbeit, Kunst und Kultureller Bildung im Bezirk Mittelfranken. Aktuell ist hier gerade das Thema das Recht auf Spiel. Dazu fanden Temporäre Spielstraßen im Rahmen von mischen! am 14.09. in Zirndorf und am 20.09. in Puschendorf statt. Mehr Infos dazu findet ihr [hier](#)!



Austauschtreffen Digitale Jugendkulturarbeit

Save the Date! Am 27.11. wird das vierte Netzwerktreffen Kinder- und Jugendkulturarbeit in Mittelfranken in der Luise in Nürnberg stattfinden. Für den 10.12. ist ein digitales Austauschtreffen Digitale Jugendkulturarbeit in Kooperation mit der Medienfachberatung Mittelfranken in Planung.

LandKulturGipfel

Außerdem möchten wir auf die Einladung zum „LandKulturGipfel – bayernweiter Kongress für Kulturelle Bildung und Teilhabe in ländlichen Räumen“ der Landesvereinigung für Kulturelle Bildung Bayern e.V. am 4./5.11.2024 in der Kulturwerkstatt Auf AEG in Nürnberg hinweisen. [Hier](#) geht's zur Anmeldung.

FrankenFinals eSport in Franken



Die FrankenFinals sind das größte eSports-Turnier in Franken. Seit 2018 bietet es eSports-Interessierten einmal im Jahr die Möglichkeit, ihr Hobby auf einer kompetitiven Ebene auszuüben. Auch im Herbst 2024 findet das Gaming-Event mit Kommentatoren, Experten und natürlich den besten League-of-Legends-Spielern Frankens wieder statt. Nach der Gruppenphase und den Playoffs, wird das große Finale am 14.12.2024 im Gemeinschaftshaus Langwasser stattfinden.

Weitere Informationen gibt es unter www.frankenfinals.de.

Hörwettbewerb „Hört Hört!“

Der fränkische Hörwettbewerb „Hört Hört!“ findet in 2024 schon zum 19. Mal statt und hat schon so einige große Hörbeiträge ausgezeichnet. Egal ob journalistischer Beitrag, Podcast oder Hörspiel, hier ist für jeden etwas dabei. Die feierliche Preisverleihung findet am 16. November 2024 um 18 Uhr im Kulturforum Fürth statt.

Weitere Informationen unter www.hoerwettbewerb.de.



20. Mittelfränkisches Kinderfilmfestival



Schon zum 20. Mal waren Kinder bis 14 Jahre aufgerufen ihre Produktionen zum Wettbewerb des Mittelfränkischen Kinderfilmfestivals einzureichen und die Resonanz war wieder, wie in den Jahren zuvor auch, sehr hoch. Es sind Einsendungen von den unterschiedlichsten Produktionsgruppen, von freien und verbandlichen Kindergruppen, Ferienprogrammen oder Schul-

klassen und auch alle Filmgenres dabei. Das Auswahlgremium hatte die schwere Aufgabe aus allen Filmen das Festivalprogramm zusammenzustellen. An drei Tagen in vier Vorstellungen – drei für Schulklassen am Vormittag und eine öffentliche am Nachmittag – wird eine Auswahl der lustigsten, spannendsten und schönsten Filmen vom 04. bis 06. Dezember 2024 im E-Werk, Erlangen auf großer Leinwand laufen. Nach dem Filmprogramm sind auch wieder alle Besucher*innen eingeladen bei Aktionen rund um das Thema Film mitzumachen. Mehr Infos und Anmeldung auf www.kinderfilmfestival-mfr.de.

37. Mittelfränkisches Jugendfilmfestival



Die Planungen für das Mittelfränkische Jugendfilmfestival 2025 sind schon in vollem Gange. Es können noch Filme eingereicht werden, denn der Einsendeschluss ist der 31. Januar 2024. Gefragt sind eigenen Ideen oder Sichtweisen, egal ob lustig, nachdenklich, verrückt, spannend oder voller Action – ob als Clip, Spot, Spielfilm, Doku, Trickfilm, Experimentalfilm... oder was euch sonst noch so einfällt. In diesem Jahr werden auch Filme zum Sonderthema „Held*innen“ gesucht. Mitmachen können alle Jugendlichen (auch Gruppen, Schulklassen etc.) von 12-26 Jahren aus dem Bezirk Mittelfranken. Die besten eingereichten Produktionen werden auf dem Mittelfränkischen Jugendfilmfestival voraussichtlich vom 04.-06. April 2025 im Cinecittà in Nürnberg präsentiert. Weitere Informationen unter www.jugendfilmfestival.de

Gaminggruppe Mit Schwerpunkt „Minecraft“



Seit Oktober des vergangenen Jahres bietet das Medienzentrum Parabol eine regelmäßige Gaminggruppe mit dem Schwerpunkt Minecraft an, die sich jeden Freitagnachmittag im Haus des Spiels trifft. Gemeinsam diskutieren wir Neuigkeiten aus der Gaming-Welt und setzen uns mit Spielmecha-

niken und Spielverhalten auseinander. Natürlich spielen wir auch zusammen und probieren viel Neues aus. Interessierte Jugendliche können gerne einfach vorbeikommen oder sich bei uns [weitere Infos](#) holen. [Einen Trailer](#) für Gruppe findet sich auf der YouTube-Seite des PARABOLS.

Zeitraum: Freitags 15:00 bis 18:00 Uhr

Ort: Haus des Spiels (Egidienplatz 23, Nürnberg)

Altersgruppe: Jugendliche ab 12 Jahren

Kontaktperson: Veit Hartung (hartung@parabol.de; 0911/8102649)

Fake News Materialien

Desinformation im Netz ist für die politische Meinungsbildung in demokratischen Gesellschaften eine wichtige Herausforderung. Im Projekt Isso! soll die Informations- und Nachrichtenkompetenz als Teil der Medienkompetenz von Jugendlichen gefördert werden. In Kooperation mit dem JFF-Institut für Medienpädagogik sind neben Dossiers zu Desinformation auf diversen Social Media Plattformen auch verschiedene Praxismethoden entwickelt worden. Die Methoden reichen von niedrighschwelligem, einfachen Einstiegen in das Thema, für die keine großen technischen und inhaltlichen Vorkenntnisse der Pädagog*innen gefordert werden, bis hin zu medienpädagogischen Projekten, die tiefer ins Thema einsteigen und mehr Vorbereitung benötigen. Fokus lag dabei vor allem auf der Durchführbarkeit im Kontext der Offenen Tür.

Alle Infos und Materialien um das Projekt Isso! finden sich [hier](#).

Eine Übersicht der entwickelten Methoden findet sich [hier](#).

Ausführung speziell zur Europawahl: [hier](#).

Digitale Schnitzeljagden mit der App „Actionbound“



Actionbound ist eine pädagogische App, um digitale Schnitzeljagden zu erstellen und durchzuführen. Auf einem Computer mit Internetzugang können interaktive Touren, genannt „Bounds“, über die Actionbound-Website erstellt und veröffentlicht werden. Möchte man so einen fertigen Bound

begehen, ist ein Smartphone oder Tablet mit Internetzugang ausreichend. Die Medienfachberatung Mittelfranken bietet der Kinder- und Jugendarbeit (die Möglichkeit an, die interaktive Abenteuer-App „Actionbound“ kostenlos mitzubenzuzen. Um die Mitbenutzung der Actionbound-Lizenz zu beantragen, bitte per Mail an [Christian Bischoff](mailto:christian.bischoff@medienfachberatung.de) wenden und kurz schildern in welchem Rahmen sie genutzt werden soll.

Newsletter der Medienfachberatung : #kreativeclicks

Fünfmal im Jahr erscheint der Newsletter der Medienfachberatung in Kooperation mit dem Medienzentrum PARABOL. Mit aktuellen Tipps zum selber aktiv werden, Infos zu medienpädagogischen Angeboten und Hintergrundwissen zu aktuellen Medienthemen im Kinder- und Jugendbereich. Abonnieren kann man unter newsletter.parabol.de. Im [Archiv](#) kann durch die bisherigen Ausgaben gestöbert werden.

#KreativeKlicks-Newsletter
**Apps & Ideen für Familien
und alle anderen Menschen**

Ein Angebot von:  **PARABOL**
Medienzentrum

„How To Social Media“

ein Webinar zur Öffentlichkeitsarbeit mit Social Media der Medienfachberatung



Die Sozialen Medien sind zu einem viel genutzten Instrument der Öffentlichkeitsarbeit geworden. Der Vorteile der Öffentlichkeitsarbeit mit Sozialen Medien liegt vor al-

lem in der kostenlosen Nutzung von Plattformen wie Instagram, Facebook oder TikTok und die Reichweite, die erzielt werden kann. „Kostenlos“ ist in diesem Zusammenhang aber nicht ganz richtig. Die Plattformen finanzieren sich durch Werbung und der Weitergabe von Daten der Nutzer. Auch die Erstellung von Inhalten kostet Zeit und somit – falls es nicht ehrenamtlich geschieht - auch Geld. Dennoch ist es für viele Institutionen kaum mehr möglich, nicht in den Sozialen Medien sichtbar zu sein. Somit stellt sich nicht die Frage nach dem ob sondern nach dem, wie eine Präsentation in den Sozialen Medien aussehen kann.

„How To Social Media“ ist ein Webinar zur Öffentlichkeitsarbeit mit Social Media.

Die digitale Fortbildungsreihe ist in mehrere Videos unterteilt. Es gibt allgemeine Videos zu Social Media-Themen wie Storytelling, Technik oder Tipps. „How To Social Media“ stellt aber auch einzelne Plattformen wie Instagram, TikTok oder Twitch vor.

Das Webinar ist [hier](#) kostenlos abrufbar

Die Videos stellen den Stand der Plattformen zum Zeitpunkt der Erstellung (Frühjahr 2024) dar. Es kann sein, dass es seither auf den Plattformen Veränderungen und neue Funktionen gibt.

FACHTAG EUROPA VOR ORT

Mit Jugendarbeit in ein starkes Europa investieren!

Nürnberg, 17.10.2024

Der Fachtag Europa vor Ort: Mit Jugendarbeit in ein starkes Europa investieren! richtet sich an interessierte haupt- und ehrenamtliche Fachkräfte aus der bayerischen Kinder- und Jugendarbeit. Er wird unterstützt durch die Projektbeteiligten (Coaches, Flaggschiffe und Projektleitung von Vielfalt und Solidarität für ein starkes Europa) Der Fachtag findet am 17.10.2024 in Nürnberg, Jugendherberge „Burg“ statt und wird moderiert von Theresa Leppert, BJR-Referentin für Europäische Jugendpolitik.

Ziel des Fachtages ist es, den Teilnehmenden Bedeutung und Anknüpfungspunkte für die eigene Arbeit aufzuzeigen in Bezug auf:

- Die europäische Dimension in ihrem Handeln vor Ort,
- die Rolle von Jugendarbeit für ein starkes Europa und eine starke Demokratie.
- Motivation der Teilnehmenden, Europa und die europäische Dimension in der eigenen Arbeit als Lernfeld stärker aufzugreifen.
- Sichtbarmachen von Europaengagement in der bayerischen Jugendarbeit

[Anmeldung hier!](#)

Ansprechperson

Laura Reiser

Projektreferentin für Europäische Jugendpolitik

Tel. 0162 / 13 23 077

reiser.laura@bjr.de

www.bjr.de/perspektiveeuropa

Aus den Stadt– und Kreisjugendringen

Stadtjugendring Schwabach

„Democracy Days“ im Jugendzentrum Aurex

Am 3. und 4. Oktober lädt das Jugendzentrum Aurex (Königstraße 20a, 91126 Schwabach) zu den "Democracy Days" ein – ein Event, bei dem HipHop Kultur und Demokratie aufeinandertreffen.

Am **Donnerstag, 3. Oktober**, können sich alle von 13 bis 18 Uhr in verschiedenen Workshops kreativ austoben: Graffiti mit den Künstlern Huelpman und Kid Crow, ein Tanzworkshop der Tanzschule Bogner, ein Rap-Workshop mit "Rap macht Schule" sowie ein Siebdruck-Workshop. Ab 18 Uhr folgt ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit Live-Acts: Tuensday (Vinyl-Set), Rap von Crza, ein Hip-Hop DJ-Set und eine Tanzperformance.

Am **Freitag, 4. Oktober**, gibt es von 8 bis 13 Uhr spezielle Workshops für Schulklassen. Ab 13 Uhr läuft der Siebdruck-Workshop für alle Interessierten bis 19 Uhr.

Dieses Projekt wird aus dem ‚Demokratiebudget‘ des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert.

Schwabach entwickelt eine eigene Jugendapp

In Schwabach wird nächstes Jahr eine neue Jugendapp an den Start gehen, die speziell auf die Bedürfnisse junger Menschen zugeschnitten ist. Die Inhalte und Funktionen der App werden maßgeblich von den Jugendlichen selbst mitgestaltet. Mögliche Tools könnten zum Beispiel eine Jobbörse, ein Veranstaltungskalender, eine Datenbank mit Angeboten und Einrichtungen für Jugendliche sowie eine Chatfunktion sein.

Um sicherzustellen, dass die App die Interessen der Jugend in Schwabach wider-

Aus den Stadt- und Kreisjugendringen

spiegelt, gibt es eine Online-Umfrage, bei der junge Menschen ihre Ideen und Wünsche einbringen können. Darüber hinaus werden dieses Jahr noch drei Beteiligungstreffen mit Jugendlichen und Multiplikator*innen aus der Kinder- und Jugendarbeit stattfinden. Bei diesen Treffen werden die Ergebnisse der Umfrage sowie weitere Details zur Gestaltung der App diskutiert.

Kreisjugendring Ansbach

Juleica Schulung in Rothenburg ob der Tauber



Gruppenpädagogisches Spiel Juleica Schulung

Bereits im Frühjahr 2024 fand Teil 1 der diesjährigen Ausbildung statt, wir freuen uns mit einer bunt gemischten und motivierten Gruppe im Oktober Teil 2 durchzuführen. Der Kreisjugendring Ansbach führt in Kooperation mit dem Stadtjugendring Ansbach alle 2 Jahre die Juleica Grundausbildung durch. Im Jahr dazwischen bieten wir einen Auffrischkurs an. Nicht nur durch die Juleica, sondern auch die dadurch erhältliche Ehrenamtskarte im Landkreis entstehen viele Angebote und Vergünstigungen.

Aus den Stadt- und Kreisjugendringen

Herzliche Einladung zu den diesjährigen Jugendkulturtagen!

Dieses Jahr finden die Jugendkulturtage vom 16.10 – 03.11.2024 im Landkreis Ansbach statt. Hier können sich Gemeinden, Vereine, Verbände, u.a.m. durch ein kulturelles Angebot an den Jugendkulturtagen beteiligen. Die Veranstaltungsreihe gibt es mittlerweile seit über 30 Jahren und erfreut sich nach wie vor an kontinuierlicher Beteiligung sowie neuen Initiativen. Komm gerne vorbei: Ob beim Interkulturfestival, Kleidertausch, Bücherflohmarkt oder der Halloweenparty – hier findet sich etwas für jeden Geschmack! Das gesamte Programm findest du über unsere [Webseite](#).



Ohrenbach
SA | 02.11.2024 | 14 bis 19 Uhr
Der Schatz liegt in uns
Kinoabend, Mitbringsel und Popcorn
Gemeindehaus Ohrenbach

Flachslanden
MI | 26.10.2024 | 10 Uhr
HERKES-FORUM
Zusammenfall des Eltern Abends
Grundschule Flachslanden,
Wohnerschule

Rügland
SA | 19.10.2024 | ab 18 Uhr
Kleidertausch
für 14 Jahre und ältere
Sportplatz Rügland
SA | 26.10.2024 | 14 bis 17 Uhr
Kinderkino
mit Kinostimmung
Gemeindehaus Dinkelsbühl

Rothenburg o.d.T.
MO | 21.10.2024 | 18 bis 19 Uhr
Die Grenze von Licht und Schatten
Ev. Jugendheim Rothenburg
DI | 22.10. bis 31.10.2024
Platzaktion
„Mitternacht an der Wand 2024“
Ansbacher Straße 7, Rothenburg
SA | 26.10.2024 | 18 bis 20 Uhr
Gameday
Jugendzentrum Rothenburg
SA | 26.10.2024 | 20 bis 22 Uhr
LYVE Musik
Jugendzentrum Rothenburg
DI | 27.10.2024 | 9 bis 14 Uhr
Bücherflohmarkt
SH - Heim Rothenburg

Colmburg
SA | 19.10.2024 | 19 bis 19 Uhr
Was du dir von ihm schon geliebt?
Gemeindehaus Colmburg
Mittagsbetriebsgruppe

Ansbach
DI | 22.10. bis 31.10.2024
Platzaktion
„Mitternacht an der Wand 2024“
Platzmarkt Ansbach

Neudettelsau
FR | 25.10.2024 | 18 bis 20 Uhr
Schok'Fags für die Seele
Haus der Bekehrten, Seehaus
FR | 25.10.2024 | 18 bis 22 Uhr
Halloweenparty
Jugendzentrum Seehaus

Sachsen Lichtenau
MO | 30.10.2024 | 11 bis 18 Uhr
Schinken mit Kindern und Jugendlichen
Jugendzentrum Lichtenau

Neudettelsau
FR | 25.10.2024 | 19.30 bis 23.00 Uhr
Nachts in der Räucherstube
mit Late-Night-Quiz
Gemeindehaus Neudettelsau
SA | 26.10.2024 | 13.30 bis 17 Uhr
Neudettelsau on air
Gemeindehaus Neudettelsau
DI | 27.10.2024 | 19.30 bis 17.00 Uhr
Halloween-Comic Workshop
Gemeindehaus Neudettelsau

Feuchtwangen
MI | 16.10.2024 | 18 Uhr
The Circle (30-11-Teiler)
Kulturhaus Feuchtwangen
MO | 27.10.2024 | 17 Uhr
InterRail Showgala
Kulturhaus „Garten“ Feuchtwangen
MI | 30.10.2024 | 19 bis 18 Uhr
Spieleabend
Kulturhaus Feuchtwangen

Dinkelsbühl
SA | 19.10.2024 | 10.30 bis 18.30 Uhr
Escape-Room
Jugendhaus SP 26, Dinkelsbühl

Verantwortliche:
Deborah Köhler
Kreisjugendring Ansbach
Tel.: 0981 468 5297
info@kj-anzbach.de

Johannes Gehring
Kommunale Jugendarbeit - Landkreis Ansbach
Tel: 0981 468 5180
Komm.jugendarbeit@landratsamt-anzbach.de

Unser ganz besonderer Dank
geht allen Veranstalter*innen
und Mitwirkenden im
Landkreis Ansbach!

www.jukuwo.de

Aus den Stadt- und Kreisjugendringen

KJR Roth

Vorhang auf und Bühne frei! – ein Abenteuer - Kinderkulturprojekt 2024: die Theaterstage des KJR Roth



Die Gruppe „Unterwasserwelt“ posiert für ein Gruppenfoto

In der ersten Sommerferienwoche haben wir gewohnt die Kinderkulturtage damit das Ferienpasshighlight "Vorhang auf und Bühne frei!" stattgefunden - dieses Jahr mit dem Themenschwerpunkt Abenteuerreise! Die Kinder und Jugendlichen hatten dabei die Möglichkeit, ihre kreativen Fähigkeiten zu entfalten und ihr ganz eigenes Stück zu kreieren.

Am ersten Tag wurden nach dem Kennenlernen Ideen zu Heldinnen und Helden gesammelt. Am Dienstag standen Emotionen im Mittelpunkt und es wurden die Gruppen für die Theaterstücke eingeteilt. Zu Hause wurden bereits erste Requisiten angefertigt. Am dritten Tag begannen die Proben. Der Donnerstag war geprägt von Proben und Stimm-

training. Am letzten Tag fand die Generalprobe statt, gefolgt von einer Entspannungsrunde und letzten Tipps der Theaterprofis.

Die Aufführung selbst war ein voller Erfolg! Die Textsicherheit und das Auftreten auf der Bühne sorgte für viel Applaus, glückliche Kinder/ Jugendliche und stolze Eltern, Großeltern und Freunde!

Trotz straffen Zeitplans war die Motivation der Kinder und Jugendlichen immer deutlich spürbar: „unbedingt nächstes Jahr wieder und länger!“ Negative Kritik der jungen Schauspielerinnen und Schauspieler gab es auch: „Bitte in Zukunft keine Pausen mehr!“

Aus den Stadt- und Kreisjugendringen

Das Thema Kinderrechte beim Spielbus



Aktion „Kinderrechte“ beim Spielbus

„Du hast das Recht auf Bildung!“ „Du hast das Recht deine Meinung zu sagen!“ „Du hast das Recht auf Freizeit & Spiel!“

Genau diese und weitere Kinderrechte standen dieses Jahr beim Spielbus im Vordergrund. An den verschiedenen Stationen und Spielen sollten alle Kinder etwas über ihre Rechte lernen. Denn viele kennen sie gar nicht und wissen dadurch nicht, welche Rechte ihnen zustehen.

Passend dazu durften alle Kinder an einer der Stationen ihre eigenen Buttons gestalten, die jeweils ein Symbol hatten, welches eines der Kinderrechte symbolisiert.

Auch das Recht auf Gesundheit kam nicht zu kurz! So war es dieses Jahr möglich sich seine eigenen Smoothies zu mixen.

Die eigene Kreativität konnten die Kinder an einer Bastelstation ausüben, bei der sie ihr eigenes kleines Spiel aus Holz basteln konnten. Ein Schnelligkeitsspiel, dass so einige Wettrennen und Spielrunden unter den Kindern zur Folge hatte.

Die 6 Wochen Tour durch den Landkreis brachte dieses Jahr viel Spiel, Spaß aber eben auch einen großen Lerneffekt mit sich – denn so weiß nun bald auch hoffentlich jedes Kind im Landkreis, was seine Rechte sind!



Aktion „Kinderrechte“ beim Spielbus

Aus den Stadt- und Kreisjugendringen

Das KJR-Medienmobil

Im Sommer 2024 war das KJR-Medienmobil erneut im Landkreis Roth unterwegs und brachte spannende Medienprojekte für Kinder und Jugendliche. Das Ziel: Medien nicht nur konsumieren, sondern aktiv gestalten. 14 der 16 Gemeinden nahmen beim Medienmobil teil und ermöglichten 169 Kindern und Jugendlichen die Teilnahme an 19 Workshops, darunter „Schnitzeljagd mit Actionbound“ und „Escape Room – Das Geheimnis des verschwundenen Archäologen“. Beim Workshop „Schnitzeljagd mit Actionbound“ erstellten die Teilnehmenden eigene interaktive Schnitzeljagden mit GPS und QR-Codes zu ihren Lieblingsplätzen im Wohnort. Im „Escape Room“ tauchten sie in die Welt des alten Ägyptens ein und lösten gemeinsam knifflige Rätsel, um das Geheimnis eines verschwundenen Archäologen zu lüften.

Das Medienmobil beweist erneut, wie wertvoll kreative Medienbildung für junge Menschen ist. Schon jetzt freuen wir uns auf das nächste Jahr!



Escape Room 2024

Aus den Stadt- und Kreisjugendringen

KJR Erlangen-Höchstadt

„Hallo Europawahl“

Der KJR ERH führt seit vielen Jahren anlässlich der Wahlen Aktionen durch, häufig in Form von einzelnen Aktionen an zentralen Orten, wie zum Beispiel dem Hugentottplatz Herzogenaurach, zusammen mit dem SJR. In 2024 wurde das Wahlprojekt in Form des Europa-Pakets umgesetzt. Im Umsetzungszeitraum konnten sich die Jugendtreffs und Jugendverbände aus dem Landkreis Erlangen-Höchstadt beim Kreisjugendring das Europapaket für ihre eigene Veranstaltung buchen. Dabei gab es zwei Buchungsoptionen. Bei Variante 1 wurde nur das Material gebucht, bei Variante 2 konnte zusätzlich eine Referentin des Kreisjugendrings gebucht werden. Eines der Ziele des Europapakets war es, die Buchenden dabei zu unterstützen, selbst eine Veranstaltung rund um die Europawahl zu organisieren. Im Buchungszeitraum wurde das Europa-Paket insgesamt 10 Mal eingesetzt. Dabei wurde das Paket drei Mal vom Kreisjugendring selbst genutzt, es gab sechs Buchungen durch die Jugendtreffs und eine Buchung von einem Jugendverband. Die Europa-Referentin war bei 4 Veranstaltungen beteiligt. Erreicht wurden Menschen aus verschiedenen Teilen des Landkreises (über Herzogenaurach, Uttenreuth, bis nach Eckental und auch Baiersdorf und Hemhofen/Röttenbach). Mit den Maßnahmen direkt erreicht wurden ca. 200 Menschen, darunter über 50 Erstwählende und auch viele weitere Personen (z.B. Politiker*innen). Die jungen Menschen, die dann mit vor Ort waren, haben sich intensiv mit „Europa(wahl)“ auseinandergesetzt. Dabei geholfen hat auch das „Europapaket“ (Material im Europapaket, ein Glücksrad, bei dem die Teilnehmenden



Hallo Europawahl beim Ökofest Herzogenaurach

Aus den Stadt- und Kreisjugendringen

Fragen zu Europa beantworten sollten) als niedrigschwelliger Einstieg in das Thema „Europa“. Bei der Beantwortung der Fragen kam oft reger Austausch, auch unter den jungen Menschen, zu Stande. Mit der Aktion haben wir auch das Öko-Fest in Herzogenaurach bereichert.

Zahlreiche Sommeraktivitäten in der Umweltstation Vestenbergsgreuth



Integrative Ferienwoche 2024

Trotz einer aufwendigen Renovierungsmaßnahme in unserer Jugendeinrichtung fanden die Sommeraktivitäten wie gewohnt statt. Unser Väter-Kinder-Zelten musste zwar mit 80 Teilnehmenden noch mit Dixi-Klos auskommen, doch bereits ab Mai hatten unsere Zeltplatzgruppen 2 zusätzlich angemietete Sanitärcontainer zur Verfügung. „Natur“ war das zentrale Thema der diesjährigen inklusiven Freizeit vom 05. Bis 09. August im Jugendcamp Vestenbergsgreuth. 18 Kinder mit und ohne Behinderung verbrachten gemeinsam mit 8 Betreuer*innen der Lebenshilfe Erlangen und des Kreisjugendrings fünf wunderbare Tage bei bestem Wetter. Gemeinsam wurden

die Kleintiere des Waldes inspiziert, Waldgeister geschaffen und Insektenhotels gebastelt. Am Pflanzentag ging es in den Kräutergarten von Martin Bauer. Bei einer informationsreichen Führung konnten alle ihren eigenen Tee zusammenstellen, welcher am wohlverdienten Wellnessabend mit Massage und Fußbäder genossen werden konnte. Mit hoher Geschwindigkeit ging es nicht nur im Programm weiter, sondern auch auf der Sommerrodelbahn. Nach einem aktionsreichen Tag konnte am Abend den lodernden Flammen des Lagerfeuers zugeschaut und das von den Kindern zubereitete Stockbrot mit

Aus den Stadt– und Kreisjugendringen

eigens hergestellter Kräuterbutter verzehrt werden. Das inklusive Ferienangebot wird gemeinsam vom Kreisjugendring und der Lebenshilfe Erlangen mit Unterstützung der Aktion Mensch veranstaltet. Inklusion ist ein zentrales Thema in allen Arbeitsbereichen des Kreisjugendrings, denn alle Kinder sind bei uns willkommen und es wird versucht eine Teilnahme bei allen Veranstaltungen zu ermöglichen.

AUSBLICK

Herbstvollversammlung im Kosbacher Stadl

Am 5. November 2024 heißt es Abschied nehmen vom langjährigen Geschäftsführer des KJR ERH Traugott Goßler. Er ist seit 1993 im Amt und auch als Kreisjugendpfleger tätig. Im Rahmen der Herbstvollversammlung im Kosbacher Stadl wird er verabschiedet und auch gleich die neue Geschäftsführerin Sophia Bünzow vorgestellt. Die Versammlung läuft daher auch etwas anders ab wie gewohnt: Bereits um 18:30 Uhr beginnt die Tagesordnung und erst nach den Neuwahlen folgen die Grußworte mit Verabschiedungen und Begrüßung der neuen Geschäftsführerin. Der KJR lädt aus diesem Anlass auch zu einem Abendessen ein. Wir freuen uns auf euren Besuch.

20. Mittelfränkisches KinderFilmFestival

Das Mittelfränkische Kinder-Film-Festival wird 20 Jahre alt. Begonnen hat das Ganze mit dem Bayerische Kinderfilmfest (KiFinale) in Erlangen. Die KiFinale wurde 2004 zum dritten Mal durchgeführt und war in das 8. Bayerische Jugendfilmfestival eingebunden. Die Veranstaltung wurde gemeinsam vom Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis (JFF), dem Bayerischen Jugendring und dem Medienzentrum Parabol getragen und fand im E-Werk in Erlangen statt. Vor Ort organisierte der Stadtjugendring Erlangen und der Kreisjugendring Erlangen-Höchstadt den Besuch von ca. 300 Schulkindern. Es folgte dann am 24. und 25. November 2015 das 1. Mittelfränkische Kinderfilmfestival. Und im Jahr 2024 feiern wir Geburtstag, und noch immer mit demselben netten Veranstalterkreis.

Aus den Stadt- und Kreisjugendringen

Juleicakongress in Spardorf

Wie erkenne ich rechtsextreme Parolen, welche Handlungsspielräume habe ich und wie kann ich dagegen argumentieren oder in meiner Jugendgruppe damit umgehen? Wer hier aufmerksam geworden ist, interessiert sich sicher für den Workshop „Rechtsextremismus und Argumentationstraining: Widersprechen – aber wie?!“ mit DoKuPäd Nürnberg. Vielleicht wäre aber auch ein witziges Escape-Game zum Thema Biodiversität etwas oder ein Kicker Workshop, in dem der ehemalige Europameister höchstpersönlich Tipps und Tricks teilt. So vielseitig geht es am 9. und 10. November 2024 am Juleica-Kongress im Emil-von-Behring-Gymnasium in Spardorf zu. Zwei Tage lang finden von 10:00 -17:00 Uhr verschiedenste Workshops statt, die sich an die Mitarbeitenden der Kinder- und Jugendarbeit richten. Ob mit oder ohne Juleica! In der Mittagspause können sich die Teilnehmenden bei einer leckeren, veganen Mahlzeit austauschen, mit verschiedenen Referierenden ins Gespräch kommen, ihre Juleica noch vor Ort mit Unterstützung des Teams beantragen oder weitere (Selbsterfahrungs-) Angebote der Akteure vor Ort nutzen. Auf der Webseite des Kongresses (www.juleica-kongress.de) sind die vielseitigen Workshops beschrieben – eine Auswahl ist gar nicht so leicht! Eine schnelle Entscheidung lohnt sich aber, denn wer sich bis 30. Juni 2024 anmeldet, erhält sogar den Frühbuchungsrabatt. Ein Kurs kostet 5 Euro und ein Ganztageskurs 10 Euro.

Organisiert wird der Kongress vom Kreisjugendring Erlangen-Höchstadt, dem Stadtjugendring Erlangen, dem Projekt Demokratie leben!, dem Kreisjugendring Nürnberg Stadt, dem Bezirksjugendring Mittelfranken und der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck.



Willkommen zum Juleica-Kongress

Aus den Stadt- und Kreisjugendringen

KJR Neustadt Aisch – Bad Windsheim

Marktplatz der Menschenrechte

Wenn die Sommerferien in Sicht sind, dann beginnt die heiße Phase beim Kreisjugendring Neustadt/Aisch – Bad Windsheim. Denn mit dem Spielmobil und dem Ökologischen Ferienprogramm ist für die Kinder im Landkreis in ihrer freien Zeit einiges geboten. Doch bereits vorher war der KJR an einigen Aktionstagen des Sommers beteiligt. Am 25.05.24 fand am Neustädter Marktplatz anlässlich des 75-jährigen Jubiläums des Grundgesetzes der „Marktplatz der Menschenrechte“ statt. Hier betreuten Vorstandschaft und Geschäftsstelle einen Stand zum Thema Europawahl.



Helena Schulz (Vorstandschaft) am Marktplatz der Menschenrechte, aufgenommen von Margarete Hahn

Erlebnispädagogischer Workshop

Ebenfalls am 25. Mai konnten wir das erste Mal einen Erlebnispädagogischen Workshop für Jugendleiter:innen durchführen. Marina Naser (Vorstandschaft KJR) führte die Teilnehmenden mit theoretischem Wissen und kooperativen Aufgaben durch den Tag im Grünen in Burgbernheim.



Erlebnispädagogische Schulung, aufgenommen von Marina Naser

Aus den Stadt– und Kreisjugendringen

Fest der Begegnung

Des Weiteren wurde am 30.06.24 bereits zum 15. Mal das „Fest der Begegnung“ im Neustädter Schlosshof veranstaltet. Ein Tag an dem vor allem die vielen unterschiedlichen Kulturen, die auch bei uns in Neustadt ansässig sind, zelebriert wurden. Daran beteiligte sich der Kreisjugendring mit einer Bastelaktion für die jüngeren Gäste der Veranstaltung.

Ferienprogramme

Mit dem Start der Sommerferien begannen dann die Ferienprogramme des KJR. Wie die Jahre zuvor tourte dafür das Spielmobil durch die Gemeinden des Landkreises und bot den Kindern dabei eine Vielfalt an Spielen und Unterhaltung. Außerdem waren die FÖJler vom Kreisjugendring und dem Landratsamt in diesem Jahr wieder für drei Wochen mit einem ökologischen Ferienprogramm unterwegs. Dabei konnten die Kinder mit viel Spiel und Spaß ihre Umwelt besser kennenlernen.



FÖJ in Burghaslach mit dem Bastelprogramm „Grasköpfe und Samenbomben“, aufgenommen von Hannah Görl



Spielmobil, aufgenommen von Johanna Schwarzer

Aus den Stadt– und Kreisjugendringen

SJR Fürth

Das jugend.demokratie.mobil. startet!

Mit dem jugend.demokratie.mobil. startet der Stadtjugendring Fürth einen neuen Baustein der Demokratiebildung für junge Menschen in Fürth. Das jugend.demokratie.mobil. kann von Jugendverbänden für eigene Veranstaltungen, Stadtteilstefte oder ihre Gruppenstunden kostenlos mit pädagogischer Unterstützung gebucht werden. Es bietet verschiedene Workshopthemen oder auch andere Formate an, bei dem junge Menschen sich mit unterschiedlichen Themen unserer Demokratie auseinandersetzen können. Diese Themen umfassen zum Beispiel das Grundgesetz, Deutschland in Europa, Mein Fürth, interkulturelle Kommunikation oder Entscheidungsfindung in Gruppen. Mit unterschiedlichem pädagogischem Material sollen junge Menschen animiert werden, sich außerhalb des Klassenzimmers mit diesen Themen auseinanderzusetzen. Es trifft sich besonders gut, dass diesen Herbst auch die erste Wahl des Fürther Jugendrates ansteht. Mit dem jugend.demokratie.mobil. wird der Stadtjugendring den Wahlkampf gemeinsam mit den Kandidierenden unterstützen.

Das jugend.demokratie.mobil. wird aus dem ‚Demokratiebudget‘ des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert.



Presse

Aus den Stadt– und Kreisjugendringen

KJR Nürnberger Land

Prävention an Grundschulen

Medienkompetenz in Feucht

Medienkompetenz beginnt nicht selten immer früher und oftmals auch immer intensiver. Daher nehmen auch die Projektanfragen an Grundschulen zu. Mit der Grundschule Feucht wurde zusammen ein dreiteiliges Modell entwickelt, das möglichst passgenau an die Lebenswelt der Kinder in der dritten Jahrgangsstufe ansetzen sollte. Weitere Informationen auf der Homepage des KJR Nürnberger Land unter: [Netzwerk Medienkompetenz - Kreisjugendring Nürnberger Land](#)

Programmangebote für organisierte Jugendgruppen, Einzelpersonen und Vereine

Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte

Das Jahresprogramm ist da: Für Jugendgruppen gibt es ein neues pädagogisches Programm mit einzeln buchbaren **Modulen**. Und einige Programmpunkte sind bereits bekannt und bewährt. Bei dem Modul „**Landart**“ werden die eigenen Hände und Finger verwendet, Blumen und Blätter, Holz und Steine! Denn die Natur bietet so viele kreative Möglichkeiten Schönes zu erschaffen und Kreativität zu fördern.

Beim Modul „**essbare Natur**“ erhalten Die Teilnehmenden Einblicke in die Kräuterkunde und ein selber gesammelter Imbiss fehlt auch nicht. „**Nachhaltig ins Leben**“ geht der Frage nach, wie jeder Einzelne sein Leben nachhaltig gestalten kann. Ein innovatives Modul ist auch das Halbtagesangebot „**Baumklettern**“. Mit Spaß und Bewegung geht es bei dem Modul „**Kooperative Abenteuerspiele**“ zu mehr Teamgeist, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit. Bei dem „**Orientierungslauf**“ wird vermittelt, dass auf eine topographische Karte und Kompass auch im Wald und Funkloch Verlass ist! „**Lebensraum-Nahaufnahme**“ befasst sich mit einer Welt voller Hecken, Böden und Streuobstwiesen.

Aus den Stadt- und Kreisjugendringen

Und das Modul „Kochchallenge“ lässt die Teilnehmenden erst einmal in Kleingruppen Kochmöglichkeiten bauen, bevor gekocht wird. Eine „Nachtwanderung mit allen Sinnen“ sorgt dafür die Natur bei Nacht zu erleben und dabei alle Sinne zu schärfen! Wer keine Höhenangst hat, kann bei „Abenteuer Höhe“ unter fachkundiger Aufsicht das Gleichgewicht schulen.

Weitere ausführliche Informationen und die Möglichkeit der Online-Buchung unter: [Programmangebote - Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte](#)

Planet A - Die Zukunft beginnt jetzt!

Tagesworkshops zu Biodiversität und Nachhaltigkeit / UN-Nachhaltigkeitsziele



Es gibt keinen Planet B. Wie kann auch im Kleinen rücksichts- und respektvoller Umgang mit unserer (Um-)Welt gelingen? Der Fokus lag auf Biodiversität und Nachhaltigkeit. Der erste Tagesworkshop „Leben an Land“ fand am 21.09.2024 auf dem Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte statt. Der zweite Tagesworkshop „nachhaltiger Konsum und nachhaltige Produktion“ hat in der Hofgemeinschaft Vorderhaslach stattgefunden. Hier ging es auch um unseren Ressourcenverbrauch. Alle weiteren Informationen sind auf unserer [Homepage](#) zu finden.

Aus den Stadt– und Kreisjugendringen

Inklusives E-Sport Turnier

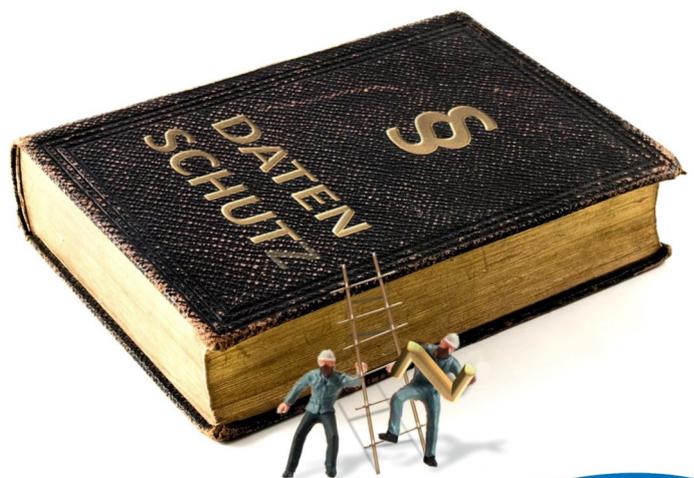
Im September lädt die Lebenshilfe Nürnberger Land, zusammen mit dem 1. FCN und dem KJR Nürnberger Land zu einem Fifa 23 Turnier für alle ein! Alter: 16 bis 26 Jahre und Datum: 28. September 2024, Ort: Lauf/Schönberg. Dank der Unterstützung durch Aktion Mensch spielen wir gemeinsam FIFA 2023 und bieten ein kostenloses Mittagessen für alle Teilnehmenden, viele spannende Nebenangebote (Smash Bros., Mario Party, Mario Kart), Interviewstationen und Treffen mit den eSports-Profis vom FCN! Für das ganztägige Turnier mit Gruppenphase und K.o.-Runde kann man sich [hier](#) anmelden.

JuleiCa - Seminarbaustein

Rechts-ABC

Anfang Dezember bietet der KJR Nürnberger Land wieder das Rechts-ABC als JuLeiCa Seminarbaustein an. Egal ob Aufsichtspflicht, Jugendschutz und Co. – hier geht es um praktische Rechtsfragen in der Jugendarbeit. Wann habe ich Aufsichtspflicht? Wie engmaschig muss ich Minderjährige beaufsichtigen? Welche Grenzen setzt der Jugendschutz? Der Referent Phillipp Melle ist Jurist und arbeitet als Rechtsanwalt in München. Seit 20 Jahren ist er in der Jugendarbeit als Jugendleiter sowie Teamer in der Ausbildung der Jugendleiter*innen zuständig.

Hier geht es zur Online-Anmeldung:
[Rechts- ABC - KJR Nürnberger Land](#)



Aus den Stadt- und Kreisjugendringen

Triff die Welt! Internationales Workcamp

Für junge Erwachsene

Gemeinsam mit dem Internationalen Jugendgemeinschaftsdienst e.V. (IJGD) führte der Kreisjugendring Nürnberger Land Ende August bis Mitte September ein Internationales Workcamp rund um das Gelände des Lern- und Erfahrungsraums Edelweißhütte durch. Es nahmen



Triff die Welt/KJR

fünfzehn junge Erwachsene aus sieben Ländern (Italien, Belgien, Mexiko, Frankreich, Spanien, Türkei und Deutschland) teil. Die Idee dahinter: Junge Menschen aus der ganzen Welt kommen zusammen, um zwei Wochen gemeinsam etwas zu bewegen. Mit viel Flow und guter Stimmung wurde die Renovierung und Weiterentwicklung der Jugendfreizeitstätte Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte angegriffen. So bekam beispielsweise die Holzfassade der Gaststätte einen neuen Schliff und Anstrich, es wurden Upcycling-Maßnahmen durchgeführt und verschiedene Gewerke wieder „in Schuss“ gebracht. Aber die zwei Wochen des Workcamps bestanden bei Weitem nicht nur aus Arbeiten. So gab es genug Raum für Aktivitäten wie gemeinsames Kochen und Essen - abends wurde gefeiert. Auch Friedensarbeit und der Einsatz für Demokratie waren Teil des Austausches. So gab es eine Führung zu den Dokumentationsorten der KZ Gedenkstätte in Hersbruck, den Doggerstollen auf der Houbirg und dem Mahnmal bei Schupf. Auch ein Ausflug in das DoKuPäd-Zentrum in Nürnberg, sowie die Besichtigung des ehemaligen KZ Flossenbürg standen auf dem Programm. Wieder zurück wurden das Erlebte mit pädagogischer Begleitung analysiert und auf die heutige Zeit bezogen. So gestalteten die Teilnehmenden verschiedene Schautafeln mit Fragestellungen, die sich an den von der UN-Konferenz aufgestellten SDGs „Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen“ orientierten und zum Ziel haben, Demokratie in möglichst allen Ländern der Welt zu fördern. SDGs steht für Sustainable Development Goals, also nachhaltige Entwicklungsziele.

Aus den Stadt– und Kreisjugendringen

KJR Nürnberg-Stadt

Internationales Jugendcamp in Nürnberg – Youth united in Peace 2025

Der Kreisjugendring Nürnberg-Stadt wird im Juli 2025 ein Jugendcamp unter dem Motto "Youth United in Peace 2025" in Nürnberg veranstalten. Kooperationspartner und Mitveranstalter sind das Amt für Internationale Beziehungen der Stadt Nürnberg, das Jugendamt, Amt für Kinder, Jugendliche und Familien der Stadt Nürnberg sowie die Sportjugend Nürnberg im BLSV.

Das Camp wird auf dem Gelände des Freibades Bayern07 in Nürnberg stattfinden. Eingeladen sind 150 Jugendliche im Alter zwischen 16 und 25 Jahren aus den Nürnberger Partnerstädten und -kommunen sowie etwa 50 Jugendliche aus Nürnberger Jugendverbänden und Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit.

Das Ziel des Jugendcamps ist es, den Jugendaustausch zwischen Nürnberg und seinen Partnerstädten sowie befreundeten Kommunen langfristig und nachhaltig zu vertiefen und weiter auszubauen. Wir möchten Begegnungen, Verständigung und nachhaltigen Frieden über unterschiedliche Grenzen hinweg ermöglichen. Dabei wollen wir herausfinden, was uns verbindet und welche Schlüsse wir für ein friedliches Miteinander daraus ziehen können.

Neben gemeinsamem Spaß, wichtigen neuen Erfahrungen, kreativen Angeboten, Workshops und Exkursionen soll es auch um Wissensvermittlung gehen. Wir möchten uns damit beschäftigen, wie Jugendliche bei der Stadtentwicklung mitbestimmen und mitgestalten können und welche Programme es dazu bereits in Nürnberg und den Partnerstädten gibt. Außerdem wollen wir herausfinden, wie junge Menschen heute und in Zukunft leben wollen.

Eingeladen sind Teilnehmende aus folgenden Partnerstädten und befreundeten Kommunen: Aného und Sokodé (Togo), Antalya (Türkei), Atlanta (USA), Bar (Montenegro), Braşov (Rumänien), Charkiw (Ukraine), Córdoba (Spanien), Glasgow (Schottland), Hadera (Israel), Kavala (Griechenland), Klausen und Montan (Italien), Krakau (Polen), Nablus (Palästina), Nizza (Frankreich),

Aus den Stadt- und Kreisjugendringen

Prag (Tschechien), San Carlos (Nicaragua), Shenzhen (China), Skopje (Nordmazedonien), Venedig (Italien) und Saitama (Japan).

Das letzte große Internationale Jugendcamp unter gleicher Trägerschaft fand im Jahr 2006 in Nürnberg, parallel zur WM in Deutschland, statt. Die Erfahrungen und Erlebnisse der Teilnehmenden haben die Jugendarbeit der Stadt nachhaltig geprägt und viele dabei gewesene berichten noch heute mit leuchtenden Augen von diesem einzigartigen Event. Wir möchten mit dem geplanten Jugendcamp "Youth United in Peace" diese Erfahrungen noch einmal machen und weitergeben und damit den Austausch und die Verständigung zwischen jungen Menschen aus verschiedenen Ländern und Kulturen weiter voranbringen.



Ansprechpartner: Benjamin Dippold, Pädagogischer Mitarbeiter im Kreisjugendring Nürnberg-Stadt, E-Mail: b.dippold@kjr-nuernberg.de

Dieses Projekt wird unterstützt und gefördert durch die Stadt Nürnberg und die Zukunftsstiftung der Sparkasse Nürnberg.

Aus den Stadt– und Kreisjugendringen

Veranstaltungshinweis

Am **17. Oktober 2024 um 17:30 Uhr** findet unser nächster Workshop zum Thema **„Barrierearme Öffentlichkeitsarbeit“** statt.

Unter anderem beschäftigen wir uns mit Themen wie:

- was bedeutet Barrierefreiheit?
- Schriftart
- Bildsprache
- Alternativtexte
- Barrierearmes Gendern
- Einfache Sprache
- verschiedene Social Media etc.

Der Workshop ist kostenlos und richtet sich an ehrenamtliche sowie hauptberufliche der Kinder- und Jugendarbeit.

Anmeldungen erfolgen über diesen [Link](#)

Anmeldeschluss ist der 14.10.2024

Ansprechpartnerin: Doanh Siu, E-Mail: d.siu@kjr-nuernberg.de

Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Unser **Jahresprogramm 2024** mit einer bunten Auswahl großartiger Seminarangebote findet Ihr [hier](#). An gleicher Stelle findet Ihr seit September unser druckfrisches **Jahresprogramm 2025**.

Eine Auswahl an spannenden Seminarangeboten bis Jahresende haben wir für Euch rausgesucht:

- **Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt:** Grundlagen der sexuellen und geschlechtlichen Vielfalt in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.
17.10.2024, 10:00 bis 16:30 Uhr in Nürnberg
Weitere Informationen [hier](#)!
- **Juleica-Ausbildung kompakt:** Du willst Gruppenleiter*in werden, hast aber noch keine genaue Vorstellung, wie das geht?
28.10. – 01.11.2024
Weitere Informationen [hier](#)!
- **Juleica-Kongress in Erlangen:** Beim Juleica-Kongress wird Mitarbeiter*innen der Kinder- und Jugendarbeit eine besondere Auswahl an Fortbildungen geboten.
09. - 10.11.2024
Weitere Informationen [hier](#)!
- **Theater in der Jugendarbeit:** Die Methoden der Theaterarbeit lassen sich vielfältig in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen einsetzen.
15. – 17.11.2024
Weitere Informationen [hier](#)!

Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

- **Ukulele Lagerfeuerdiplom:** Schon mit wenigen Akkorden lassen sich hunderte Lieder spielen.
16.11.2024, 09:00 bis 17:30 Uhr
Weitere Informationen [hier!](#)
- **Weil weiß nicht nur eine Farbe ist:** Wo kann das, was ich denke, sage oder tue zu Diskriminierung von Menschen führen?
22. – 24.11.2024
Weitere Informationen [hier!](#)
- **Erste Hilfe in der Jugendarbeit:** Dieser Kurs ist in seinen Themen passend auf die Jugendarbeit zugeschnitten.
23.11.2024, 09:00 bis 17:30 Uhr in Nürnberg
Weitere Informationen [hier!](#)
- **Escape Games – Schnupperwerkstatt:** Nach dem Kennenlernen verschiedener Grundbausteine sollen erste Ideen für den Einsatz in der eigenen Kinder- und Jugendgruppe gesammelt werden.
30.11.2024, 09:00 bis 17:30 Uhr
Weitere Informationen [hier!](#)
- **Kontaktperson Prävention sexueller Gewalt:** Da Kinder und Jugendliche bis zu 7 Anläufe brauchen, damit ihnen geglaubt und geholfen wird, sollten Kontaktpersonen bereit und sensibilisiert sein.
13. – 15.12.2024
Weitere Informationen [hier!](#)

Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Herzlich einladen möchten wir Euch zu unserem **Weihnachtsmarkt**:

Am Sonntag, den **15.12.2024 (Dritter Advent)** von **15:00 bis 19:00 Uhr** gibt's Kunsthandwerk, Punsch & Plätzchen im romantischen Burghof. Das Team der Burg Hoheneck freut sich auf alle Besucher!

Außerdem bieten wir Euch weiterhin auf Anfrage:

- Angebote für Jugendverbände und –ringe
Präsenz- und Online-Schulungen (z.B. kooperative Gruppenspiele, Spiele auf Distanz / Escape-Games in der Bildungsarbeit)
- Beratung zu allen Themen der außerschulischen Jugendbildungsarbeit / Vermittlung von Referent*innen
- u.v.a.m.

Kontaktiert uns einfach, wenn wir Euch bei diesen oder anderen Bedarfen weiterhelfen können.

Ab September 2025 suchen wir wieder Interessierte für unsere BFD-Stellen:
<https://www.burg-hoheneck.de/de/bundesfreiwilligendienst/index.php>

Honorarkräfte gesucht

Du studierst derzeit oder arbeitest (Teilzeit) und möchtest gerne nebenbei Geld verdienen? Dann kurz aufgemerkt: Wir suchen für unsere Schulklassenseminare noch Honorarkräfte, die unter der Woche (Montag bis Mittwoch oder Mittwoch bis Freitag) Seminare leiten, beispielsweise zu den Themen Teamarbeit oder Bewerbungstraining.



Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Wir bieten eine angemessene Entlohnung auf Honorarbasis (zzgl. Fahrtkosten), vergünstigte Teilnahme an Fortbildungen, das Kennenlernen von zahlreichen Methoden sowie das Arbeiten in einem tollen (Honorarkräfte-)Team! Du möchtest mehr erfahren, dann melde Dich gerne bei Kristin Birkel (K.Birkel@burg-hoheneck.de oder 0176/ 455 320 74)

Wir informieren Euch jederzeit aktuell im Netz:

<http://www.facebook.com/BurgHoheneck>

<https://www.instagram.com/BurgHoheneck/>

<http://www.burg-hoheneck.de>

Unser Büro ist telefonisch für Euch erreichbar:

Montag bis Freitag zwischen 9 und 16 Uhr unter

Telefon +49 (9846) 9717-0 oder

Mail info@burg-hoheneck.de.



Aus den Verbänden

Fischerjugend Mittelfranken

Ausbildungszeltlager in Stockheim

Vom 14. bis 16. Juni 2024 fand unser traditionelles Ausbildungszeltlager in Stockheim auf dem Gelände des KJR Roth statt.

Freitag

Die Anreise begann ab 13 Uhr, gefolgt vom Aufbau der Zelte und der Einrichtung. Friedrich Schlund begrüßte alle Teilnehmer und besprach den Ablauf der Veranstaltung. Insgesamt nahmen 270 Personen teil, darunter 160 Jugendliche. In einer kurzen Jugendleiter-Sitzung wurden die anfallenden Arbeitsdienste für das Zeltlager besprochen.

Danach gingen die Jugendlichen zum Fischen am Igelsbachsee und am Kleinen Brombachsee. Bereits am ersten Ansitz wurden beeindruckende Fänge zur Abwaage gebracht: 86 Fische mit einem Gesamtgewicht von 166,449 kg. Nach der küchenfertigen Verarbeitung ging es in die Zelte, denn das nächste Fischen stand schon bald auf dem Plan.

Samstag

Am frühen Morgen startete das Fischen erneut, und es gab wieder zahlreiche schöne Fänge: 40 Fische mit einem Gewicht von 68,106 kg. Am Nachmittag qualifizierten sich die Teilnehmer für das Bayerische Königsfischen in den Disziplinen Casting, Knotenkunde und Wissenstest. Die besten Jugendlichen waren:

- Vanessa Ella (FV Scheinfeld)
- Marlon Kampfer und Kiri Posehn (beide FV Schnaittachtal)
- Nick Gallschütz (FV Schwabach)

Parallel dazu fanden Workshops zu Themen wie Feederfischen, Futtermischen, Stipprute, Montage und Ausbleien statt. Die Teilnahme war hoch, und die Jugendlichen durften die Stippruten behalten.

Aus den Verbänden

Am Abend ging es erneut zum Fischen, wobei 81 Fische mit einem Gesamtgewicht von 121 kg gefangen wurden.



Ausbildungszeltlager in Stockheim

Wertung

Für die Gesamtwertung führten wir ein neues Punktesystem ein, das die Artenvielfalt statt der Größe der Fische berücksichtigt.

Die Ergebnisse waren:

1. Vanessa Ella (FV Scheinfeld): 20,614 Punkte
2. Elias König (FV Greding-Schwarzachtal): 16,890 Punkte
3. Quirill Huber (Nordbayerischer Sportanglerbund Nürnberg): 14,689 Punkte

Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner!

Aus den Verbänden

Sonntag

Nach dem Frühstück und dem Aufräumen der Anlage fand die Siegerehrung statt. Unser Präsident Jörg Zitzmann bedankte sich bei allen Teilnehmern sowie bei Friedrich und seinem Team.



Ausbildungszeltlager in Stockheim

Statistik

- Teilnehmer: 270 (160 Jugendliche, 90 Betreuer)
- Vereine: 24
- Gefangene Fische: 207
- Gesamtgewicht: 355,555 kg

Ein besonderer Dank geht an den Fischereiverband Mittelfranken, die Bezirksjugend und ihre Unterstützer für ihre Hilfe bei unserer größten Veranstaltung im Jahr 2024.

Wir freuen uns auf die kommenden Veranstaltungen!

Aus den Verbänden

Zweites Inklusions-Fischen in Mittelfranken

Am 11. Mai 2024 lud der Fischereiverband Mittelfranken zum 2. Inklusions-Fischen nach Treuchtlingen ein. Die Veranstaltung wurde von der Bezirksjugend Mittelfranken organisiert. An diesem Tag konnten wir 25 Klienten aus den Häusern von Neuendettelsau, Regens Wagner Absberg und Hausenhof begrüßen, die sich auf dem Gelände des Kreisfischereivereins Treuchtlingen-Weißenburg trafen.



Gruppenfoto beim 2. Inklusions-Fischen in Mittelfranken

Unser Präsident Jörg Zitzmann begleitete die Veranstaltung und begrüßte unsere Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für Ehrenamt, Gabi Schmidt. Nach Grußworten von Jörg Zitzmann und Gabi Schmidt übernahm Bezirksjugendleiter Friedrich Schlund die Leitung des Tages.

Friedrich begrüßte alle Teilnehmer und stellte sie in einer Runde vor. Insgesamt waren 47 Personen an diesem Tag anwesend. Der Tagesablauf umfasste Aktivitäten wie Schwimmer basteln, anmalen, eine Bachsafaris und natürlich das Angeln selbst.

Aus den Verbänden

Während der Bachsafari mussten die Teilnehmer Nährtiere in einem kleinen Bach fangen und anschließend bestimmen. Sie waren beeindruckt, wie diese unter der Lupe aussehen. Nach der Bestimmung und dem Basteln ging es sofort an den Weiher des KfV Treuchtlingen, der sich am Vereinsheim befand.

Alle Klienten hatten einen Betreuer gefunden und konnten endlich das tun, worauf sie sich so gefreut hatten: angeln. Schon nach kurzer Zeit wurden die ersten Fische gefangen, darunter Karpfen, Forellen und andere Sorten. Florian Held stellte sich als echter Könnner heraus und fing in kurzer Zeit vier schöne Fische. Petri Heil!



Eine Teilnehmerin mit ihrem geangelten Fisch

Für das leibliche Wohl sorgten Steaks und Bratwurstsemmeln. Ein großer Dank geht an die Grillmeister. Zum Abschluss der Veranstaltung überreichte die Bezirksjugend allen Teilnehmern ein Gastgeschenk in Form eines T-Shirts. Friedrich bedankte sich bei allen Teilnehmern und Helfern.

Aus den Verbänden



V.l.n.re.: Friedrich Schlund, Bezirksjugendleiter Fischerjugend, Jörg Zitzmann, Präsident Fischreiverband Mittelfranken, Gabi Schmidt, Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für das Ehrenamt

Ein besonderer Dank geht an den Kreisfischereiverein Treuchtlingen-Weißenburg, die ihr Vereinsheim und Gewässer zur Verfügung stellten, sowie an die Jugendgruppe des KFV, die uns tatkräftig unterstützten. Der Vorstand des KFV, Andreas Zwörner, bedankte sich ebenfalls für den beeindruckenden Tag und betonte die Bedeutung der Unterstützung Bedürftiger neben dem Naturschutz und der Pflege der Gewässer. Zum Schluss kündigte Friedrich Schlund an, dass der Verband auch im Jahr 2025 ein Inklusions-Fischen abhalten wolle, da bereits jetzt wieder Nachfragen bestehen. Unser Ziel ist es, Menschen mit und ohne Behinderung zusammenzubringen.

Aus den Verbänden

Fachtechnikausbildung für THW-Jugendliche

Zusammen mit den Jugendgruppen aus Gunzenhausen, Fürth und Lauf führte die Bezirksjugend Mittelfranken die beliebte Ausbildungsveranstaltung „FTT - Fachtechnisches Training für JH“ auf Burg Hoheneck durch. Fiktive Einsatzszenarien im Aufgabenbereich des THWs galt es ein ganzes Wochenende lang abzuarbeiten: Der Landeplatz für die Nachtlandung eines Rettungshubschraubers musste weiträumig ausgeleuchtet werden, das fachgerechte Retten von Personen nach „Staubexplosion“ mittels Schiefer Ebene und Leiterhebel, Rettung mittels Mastkran, Höhen- und Tiefenrettung, Abstützen mit Holz und Baustützen, Vermisstensuche u.v.m.

Die mittelfränkischen THW-Jugendlichen arbeiteten routiniert und professionell alle Aufgaben ab, konnten dabei erlerntes Wissen um THW-Technik aber auch Führungsprinzipien anwenden und unter Beweis stellen. Nach drei anstrengenden Tagen melden wir: „Heros Jugend Mittelfranken: Status 6“



Fachtechnikausbildung Gruppenbild

Weitere Themen

Regionaler Mädchen*fachtag | Do 17.10.24 – TRÄUME IN BEWEGUNG –
Lebensentwürfe von Mädchen und jungen Frauen im Wandel



Der regionale Mädchenfachtag wird zehn! Was hat sich in dieser Zeitspanne für Mädchen und junge Frauen verändert? Wie wird ihre Zukunft aussehen?

Eine fachliche Betrachtung beinhaltet die Ausdifferenzierungen von Mädchenwelten, Milieus und Geschlecht - denn „die“ Mädchen gibt es nicht. Aktuelle Jugendstudien zeigen, was Mädchen wichtig ist, was sie tun, was sie sich wünschen und wovor sie Angst haben.

Herausforderungen beruhen u.a. auf der gemeinsamen Betroffenheit von Machtverhältnissen, auf den intersektional verwobenen Kategorien Geschlecht und Sexualität.

Dies alles spiegelt die fortschreitende digitale Entwicklung. Deshalb beschäftigt sich der Vormittag auch mit Fähigkeit und Grenzen von KI-Systemen, macht Entstehung und Auswirkungen geschlechtsspezifischer Bias und Diskriminierungseffekte in KI-Systemen nachvollziehbar. Und er benennt Lösungen zur Förderung von Geschlechtergerechtigkeit.

Weitere Infos und Anmeldung unter <https://connectlive.de>

Termine

September 2024

28.09.2024 Inklusives ESport Turnier KJR Nürnberger Land

Oktober 2024

03. & 04.10.2024 Democrazy Days SJR Schwabach

08.10.2024 Runder Tisch SOR-SMC BezJR Mittelfranken

09.10.2024 Netzwerktreffen Inklusion BezJR Mittelfranken

13.10.2024 Abschlussfest mischen! BezJR Mittelfranken

16.10. – 03.11.2024 Jugendkulturtage KJR Ansbach

17.10.2024 Fachtag Europa vor Ort Bayerischer Jugendring

17.10.2024 Workshop „Barrierearme Öffentlichkeitsarbeit“ KJR Nürnberg-Stadt

17.10.2024 Regionaler Mädchen*fachtag Veranstalterinnenkreis

17.10.2024 Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

28.10. – 01.11.2024 Juleica-Ausbildung kompakt Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

November 2024

04. & 05.11.2024 LandKulturGipfel Landesvereinigung für Kulturelle Bildung Bayern e.V.

05.11.2024 Herbstvollversammlung KJR Erlangen-Höchstadt

09.11. – 10.11.2024 Juleica-Kongress KJR Erlangen-Höchstadt, SJR Erlangen, KJR Nürnberg Stadt, Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck, BezJR Mittelfranken

15. – 17.11.2024 Theater in der Jugendarbeit Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

16.11.2024 Ukulele Lagerfeuerdiplom Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

16.11.2024 HörtHört! Hörwettbewerb Medienfachberatung

16.11.2024 Herbstvollversammlung BezJR Mittelfranken

22. – 24.11.2024 Weil weiß nicht nur eine Farbe ist – Antirassismus-

Termine

Wochenende für Aktive in der Jugendarbeit BezJR Mittelfranken

23.11.2024 Erste Hilfe in der Jugendarbeit Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

27.11.2024 Netzwerktreffen Kinder- und Jugendkulturarbeit in Mittelfranken BezJR Mittelfranken

28.11.2024 Fachtagung für Diversität BezJR Mittelfranken

30.11.2024 Escape Games – Schnupperwerkstatt Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

30.11.2024 Generation M – Jugendarbeit in der Migrationsgesellschaft BezJR Mittelfranken

Dezember 2024

04. – 06.12.2024 20. Mfr. Kinderfilmfestival Medienfachberatung

10.12.2024 Austauschtreffen Digitale Jugendkulturarbeit BezJR Mittelfranken / Medienfachberatung

13. – 15.12.2024 Kontaktperson Prävention sexueller Gewalt Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

14.12.2024 FrankenFinals Finale Medienfachberatung

15.12.2024 Weihnachtsmarkt Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck
Februar 2025

Februar 2025

19.02.2025 Netzwerktagung im Netzwerk Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage BezJR Mittelfranken

April 2025

04. – 06.04.2025 37. Mfr. Jugendfilmfestival Medienfachberatung



Herausgeber:
Bezirksjugendring Mittelfranken
Gleißbühlstr. 7
90402 Nürnberg

Tel. 0911/ 239809-0
Fax 0911/ 239809-16
E-Mail info@bezjr-mfr.de
Web
www.bezirksjugendring-mittelfranken.de

Redaktion Yvonne Schulz, Geschäftsführerin
Ronja Bauer
Studentische Aushilfe
V.i.S.d.P.: Christian Löbel, Vorsitzender
Layout NOVUM Verlag & Werbung

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich
im Januar 2025.